

EuroGrout® Quellvergussmörtel Quellvergussbeton

EuroGrout® ist eine gebrauchsfertige Trockenmischung aus hochwertigem Zement (DIN 1164/EN 197), natürlich runden Quarzzuschlägen (EN 12620) und zugelassenen Betonzusatzmitteln (Zulassungsnummer 0921-BPR-2009).
Geprüft nach DAfStb-Richtlinie.

Anwendung

EuroGrout® verbindet Beton mit Stahl und Betonfertigteile miteinander, kraftschlüssig, dauerhaft und rationell.

Zum Beispiel:

- Sockel für Stahlstützen, Auflager für Maschinen oder Brückenlager
- Werkstücke wie Fixatoren, Anker, Rohrdurchführungen (z.B. in Trinkwasserbehältern) oder sonstige Stahleinbauteile
- Untergießen von Gleisanlagen und Kranbahnschienen als feste Fahrbahn
- Verbinden von Fertigteilelementen (Arbeits-, Stoß- und Lagerfugen)

Eigenschaften

EuroGrout®

- wird nach Wasserzugabe zu einem hochfließfähigen Quellmörtel, der Betonhohlräume kraftschlüssig und selbstnivellierend verschließt
- entwickelt hohe Festigkeiten. Lagerschäden an Maschinen und Aggregaten werden reduziert und lange Ausfallzeiten entfallen. Schon 24 Stunden nach dem Verguss kann der Vergussmörtel hoch belastet werden. (siehe Festigkeitstabelle)
- ist beständig gegen Frost, Tausalz, Rohöl und Folgeprodukte und ist wasserundurchlässig
- ist nach DIN 4102/EN 13501-1 Brandklasse A1 nicht brennbar und somit für die brandschutztechnische Vermörtelung geeignet
- ist chromatarm gemäß Directive 2003/53/EG und hat eine Zulassung für den Trinkwasserbereich
- weist einen geringen W/Z-Wert auf
- ist für innen und außen geeignet

EuroGrout® Quellvergussmörtel und Quellvergussbetone unterliegen einer ständigen Eigenüberwachung, werden nach den gültigen Normen und Richtlinien überwacht und die Produktion ist gemäß ISO 9001 zertifiziert.

EuroGrout® wird mit verschiedenen Korngrößen angeboten:

- EuroGrout® 01 Korngröße 0-1 mm für Vergusshöhen von 10 bis 25 mm
- EuroGrout® 02 Korngröße 0-2 mm für Vergusshöhen von 10 bis 50 mm
- EuroGrout® 04 Korngröße 0-4 mm für Vergusshöhen von 20 bis 100 mm
- EuroGrout® 08 Korngröße 0-8 mm für Vergusshöhen von 50 bis 200 mm
- EuroGrout® 016 Korngröße 0-16 mm für Vergusshöhen von 60 bis 400 mm
- EuroGrout® HS Korngrößen 0-1 mm, 0-4 mm und 0-8 mm, hoch sulfatbeständig zum Einsatz im Abwasserbereich

Maßgebend für die Vergusshöhe ist der geringste Abstand zweier Flächen.

Verarbeitung

1. Vorbehandlung

EuroGrout® ist gebrauchsfertig; es ist lediglich Wasser hinzuzugeben. Vor dem Verguss ist die Oberfläche gründlich zu reinigen und bis zur Sättigung vorzuwässern, stehendes Wasser muss entfernt werden. Auf das Entfernen von Zementschlämmen ist zu achten, die Kapillarporen des Betons müssen offen sein.

2. Wasseranspruch

- für EuroGrout® 04, 08 und 016: max. 12% Wasser, das heißt max. 3,00 l Wasser je 25-kg-Sack.
- für EuroGrout® 01, 02 und EuroGrout® HS: max. 14% Wasser, das heißt max. 3,50 l Wasser je 25-kg-Sack.

3. Mischen

EuroGrout® sollte in einem Zwangsmischer oder mit einem langsam laufenden Rührwerk im Mörtelfass gemischt werden. Zunächst 2/3 der Wassermenge in den Mischer geben, dann EuroGrout® und – nach kurzem Anmischen – das restliche Wasser nachlegen.

Mischzeit: ca. 4-6 Minuten.

Verarbeitungszeit: 60 Minuten bei +20° C.

4. Hinweise

- EuroGrout® kann gegossen oder gepumpt werden. Bei Auswahl geeigneter Mischpumpen ist darauf zu achten, dass wegen der Mischzeit Chargenmischer einzusetzen sind.
- Um Lufteinschlüsse zu vermeiden, sollte nur von einer Seite oder Ecke mittels Verfüllschlauch oder Trichter vergossen werden.

- EuroGrout® nicht ohne zusätzliche Maßnahmen bei Temperaturen unter +5° C bzw. über +30° C verarbeiten.

- **Nicht belastete Vergussüberstände sollten nicht breiter als 50 mm sein.**

5. Nachbehandlung

Freistehende Oberflächen sollten gegen vorzeitiges Verdunsten geschützt werden. Frischer Vergussmörtel/ Vergussbeton muss durch geeignete Maßnahmen (z.B. Feuchthalten) vor zu schnellem Austrocknen geschützt werden.

Verbrauch

25 kg Trockenmörtel ergeben etwa 13 Liter Frischmörtel. Für 1 m³ werden etwa 1.900-2.000 kg Trockenmörtel benötigt.

Lagerung

Trocken, direkte Sonneneinstrahlung vermeiden. Es empfiehlt sich der Verbrauch innerhalb von 12 Monaten.

Lieferform

25 kg Papier/PE-Säcke mit
42 x 25 kg = 1.050 kg je Euro-Tauschpalette

Expositionsklassen nach DIN EN 206-1/DIN 1045-2

EuroGrout®	XO	XC			XD			XS			XF			XA			XM*					
	0	1	2	3	4	1	2	3	1	2	3	1	2	3	4*	1	2	3	1	2	3	
01
02
04
08
016
HS

* = von der DAfStb-Richtlinie ausgenommen

² = Zusatzmaßnahmen (Epoxydharzanstrich)

EuroGrout®	Schwindmaß- klasse	Frühfestig- keitsklasse	Druckfestig- keitsklasse	Fließ-/ Ausfließmaß- klasse
01	SKVM III	B	≥ C50/60	f2
02	SKVM III	B	≥ C50/60	f3
04	SKVM II	B	≥ C50/60	f3
08	SKVM I	B	≥ C50/60	a2
016	SKVB I	A	≥ C50/60	a2
HS	SKVM III	B	≥ C50/60	f2

Technische Daten

EuroGrout®	Druckfestigkeit in N/mm²					
	01	02	04	08	016	HS
1 Tag	≥ 40	≥ 40	≥ 40	≥ 40	≥ 40	≥ 30
7 Tage	≥ 60	≥ 65	≥ 70	≥ 70	≥ 70	≥ 58
28 Tage	≥ 80	≥ 80	≥ 83	≥ 85	≥ 85	≥ 70

EuroGrout®	Biegezugfestigkeit in N/mm²					
	01	02	04	08	016	HS
1 Tag	≥ 5	≥ 5	≥ 6	≥ 7	≥ 7	≥ 5
7 Tage	≥ 7	≥ 7	≥ 8	≥ 8	≥ 8	≥ 7
28 Tage	≥ 10	≥ 10	≥ 10	≥ 11	≥ 11	≥ 10

Fließmaß	
Vergussmörtel	≥ 55 cm nach 5 min.

Ausfließmaß	
Vergussbeton	≥ 50 cm nach 5 min.

Quellmaß	
	> 0,1 % nach 24 Std.

Bei den dargestellten Druckfestigkeitswerten der Sorten EuroGrout 01, 02, 04 und HS handelt es sich um Prismen. Mit dem Umrechnungsfaktor 0,85 erhält man Würfeldruckfestigkeiten mit einer Kantenlänge 150 mm.

Zugkraft nach 24 Stunden: EuroGrout® 04 > 500 kN, gemessen mit Ankern 26 mm, Haftstrecke 400 mm, Bohrloch Ø 50 mm. (Prüfzeugnis)

EuroGrout® sind geprüfte Mörtel. Prüfzeugnisse liegen vor und können bei Bedarf angefordert werden.

Für besonders hoch beanspruchte Konstruktionsteile, Schienen und Schwerlastfundamente ist EuroGrout® **Armirt** mit Stahlfasern lieferbar. Für kleinere Vergussarbeiten, bei denen eine schnelle Abbindung gewünscht wird, steht EuroGrout® **Super** schnell abbindend zur Verfügung.



P & T Technische Mörtel GmbH & Co. KG | Tel.: 02131 5669-0 | Fax: 02131 5669-22 | info@eurogrout.de | www.eurogrout.de

Die Angaben des Prospektes, die anwendungstechnische Beratung und sonstige Empfehlungen beruhen auf umfangreichen Forschungsarbeiten und Erfahrungen. Alle technischen Daten beziehen sich auf Verarbeitungstemperaturen von +20° C. Tieferen Temperaturen verzögern, höhere beschleunigen den Festigkeitsanstieg. Sie sind jedoch unverbindlich und befreien den Anwender nicht davon, die Produkte und Verfahren auf ihre Eignung für den Einsatzzweck selbst zu prüfen. Mit dem Erscheinen dieser Ausgabe sind die vorausgegangenen technischen Datenblätter ungültig.